

**Kurztitel**

Chemikaliengesetz 1996

**Kundmachungsorgan**

BGBl. I Nr. 53/1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2015

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 71a

**Inkrafttretensdatum**

14.01.2015

**Abkürzung**

ChemG 1996

**Index**

82/02 Gesundheitsrecht allgemein

**Text****Gerichtliche Strafbestimmung**

**§ 71a.** Wer einen Stoff nach den Anhängen I oder II der Verordnung (EU) Nr. 98/2013 oder Gemische oder Stoffe, die diese Stoffe enthalten, mit dem Vorsatz erwirbt, besitzt oder einem anderen überlässt, dass dieser bei der vorschriftswidrigen Erzeugung von Schieß- oder Sprengmitteln verwendet werde, ist, wenn die Tat nicht nach einer anderen Bestimmung mit strengerer Strafe bedroht ist, mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr zu bestrafen. § 175 Abs. 2 des Strafgesetzbuches, BGBl. Nr. 60/1974, gilt sinngemäß

**Zuletzt aktualisiert am**

09.11.2017

**Gesetzesnummer**

10011071

**Dokumentnummer**

NOR40167898